



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0575/2019		Datum: 22.07.2019	
Baudezernent			
Verfasser:	85-EB Stadtentwässerung	Az.: EB/85/B/Wyd	
Betreff:			
VOB/A -Kanalerneuerung zwischen Simmerner Straße und Beatusstraße im Bereich des Betriebshofes EB/67- Vergabenummer 2019-85-0766-O			
Gremienweg:			
20.08.2019	Werkausschuss "Stadtentwässerung"	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
		<input type="checkbox"/> ohne BE	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> geändert	

Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beschließt den Auftrag für die Kanalerneuerung zw. Simmerner Str. – Beatusstraße im Bereich des Betriebshofs des EB67 an die mindestbietende Firma Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG, Trinkbornstraße 21, 56281 Dörth zum Angebotspreis von 704.747,75 € zu vergeben.

Begründung:

Ergebnis nach Prüfung und Wertung

Nebenangebote und Preisnachlässe sind in der Tabelle bereits eingerechnet.

Lfd Nr.	Bieter Nr.	Firma/ Sitz	Angebotspreis über alles Lose €	%	Bemerkungen
1	02	Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG Trinkbornstraße 21 56281 Dörth	704.747,75	100	2 Nebenangebote
2	03	Eurovia Teerbau GmbH Hans- Böckler- Straße 5 56070 Koblenz	970.213,82	137,67	
3	04	Klaus Rick GmbH & C. KG Gleeser Straße 20 56659 Burgbrohl	976.990,12	138,63	
4	05	Harald Gollwitzer GmbH Neustädter Straße 27 92685 Floß	1.053.329,30	149,46	1 Nebenangebot
5	01	Bressan- Bau GmbH Elztal 45 56254 Moselkern	1.495.451,02	212,20	

Zu den ausgeschriebenen Leistungen haben zusätzlich abgegeben:

Bieter Nr. 2: Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG

Nebenangebot Nr. 1

Im Nebenangebot Nr. 1 bietet die Fa. Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG alternativ zu den duktilen Gussrohren DN 1000, HDPE-Rohre 1000 mm x 59,30 mm des Rohrherstellers SIMONA AG an.

Das angebotene Rohr hat einen Innendurchmesser von ca. 880 mm. Nach interner Berechnung ergibt sich dadurch ein ca. um 23 % verringertes Rohrvolumen gegenüber dem ausgeschriebenen Rohr. Die hydraulische Leistungsfähigkeit ist somit nicht gegeben. Die im Nebenangebot angebotenen Rohre sind somit technisch nicht gleichwertig.

Das Nebenangebot wurde nicht gewertet.

Nebenangebot Nr. 2

Im Nebenangebot Nr. 2 bietet die Fa. Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG alternative Ausführungsfristen zu den in den Verdingungsunterlagen vorgesehenen Ausführungsfristen an.

Der Auftrag kann erst am 20.08.2019 durch den Werksausschuss vergeben werden.

Eine frühzeitige Auftragsvergabe ist daher aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

Der Nebenangebot wurde nicht gewertet.

Bieter Nr. 5: Harald Gollwitzer GmbH

Nebenangebot Nr. 1

Alternativ zu dem ausgeschriebenen Ortbetonbauwerk bietet die Firma Harald Gollwitzer GmbH das Bauwerk S20 nach Statik des Auftragnehmers als Fertigteil-Stahlbetonbauwerk an. Die Innenabmessungen bleiben unverändert.

Das Nebenangebot wurde gewertet.

Die Reihenfolge der Bieter ändert sich nicht.

Art der Ausschreibung: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Von den Bestimmungen wurde nicht abgewichen.

Die mindestbietende Firma Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG, verfügt über die gemäß VOB vorgeschriebenen Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag zugestimmt.

Im Wirtschaftsplan 2019 stehen unter Konto 0085 144 Mittel aus der Mittelübertragung 2018 in Höhe von 77.000 €, zuzüglich einer VE mit Kassenwirksamkeit in 2020 in Höhe von 1.200.000 €, und für die Erneuerung der Hausanschlüsse unter 0071 513 9.000 € zur Verfügung.

		€
Im Wirtschaftsplan veranschlagt (s.o.)		1.277.000,00
bisher verausgabt für	€	
Veröffentlichung	500,00	- 500,00
		-500,00
zu verausgaben für		
Auftragssumme (s.o.)	704.747,75	
Honorare, Bestandsaufnahme	150.000,00	

Deponiegebühren	50.000,00	
Hausanschlüsse	- 14.264,65	
		- 890.483,10
Restmittel (über die Verwendung kann erst nach Abrechnung der Gesamtbaumaßnahme entschieden werden)		386.016,90

Die Bauzeit ist von Mitte September 2019 bis Anfang April 2020 vorgesehen und mit dem EB/67 abgestimmt.